

Medieninformation

Landeskriminalamt Sachsen

Ihr Ansprechpartner
Kay Anders

Durchwahl
Telefon +49 351 855 2010
Telefax +49 351 855 2095

kommunikation.lka@
polizei.sachsen.de*

14.08.2014

Wieder erfolgreiche länderübergreifende Zusammenarbeit im Kampf gegen Drogen

Auf Grund einer Information der tschechischen Polizei ermittelte das LKA Sachsen seit März 2014 gemeinsam mit der NPC (tschechische Antidrogeneinheit) gegen eine Tätergruppe aus Sachsen wegen illegaler Einfuhr und gewerbsmäßigem illegalen Handel von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge.

Am 7. August 2014 begab sich ein deutscher Tatverdächtiger von Sachsen aus mit dem PKW in die Tschechische Republik. Dort erwarb er ca. 500 Gramm Crystal, welches für die illegale Einfuhr und zum gewinnbringenden Weiterverkauf in Deutschland bestimmt waren. Das BtM wurde im PKW versteckt transportiert. Durch die NPC erfolgte die vorläufige Festnahme des Mannes in Tschechien.

Weiterhin wurde der tschechische Verkäufer und der vietnamesische Lieferant festgenommen. Bei der Durchsuchung der Wohnung des tschechischen Verkäufers wurden 285 000 tschechische Kronen Bargeld beschlagnahmt.

Bei der anschließenden Wohnungsdurchsuchung des Tatverdächtigen in Deutschland wurden ca. 1,7 kg Marihuana durch die sächsischen Ermittler beschlagnahmt. Die Ehefrau des deutschen Tatverdächtigen wurde ebenfalls festgenommen und dem Haftrichter in Chemnitz vorgeführt, durch welchen die Anordnung der Untersuchungshaft erfolgte.

Die in Tschechien festgenommenen Personen befinden sich dort in Untersuchungshaft.

Die Ermittlungen dauern an.

Medien:

Hausanschrift:
Landeskriminalamt Sachsen
Neuländer Straße 60
01129 Dresden

www.lka.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Dokument: Wieder erfolgreiche länderübergreifende
Zusammenarbeit im Kampf gegen Drogen